

Mission: Haftungsschutz. Worauf Sie achten müssen.



Ausgangslage für Soldaten.

Als Soldat* haften Sie grundsätzlich wie jede andere Person für Schäden, die Sie Dritten zufügen, in unbegrenzter Höhe mit Ihrem gesamten Privatvermögen (§ 823 BGB). Kommt es während Ihres Dienstes zu einem Schaden, kommt Ihr Dienstherr dafür auf. Es gibt jedoch Ausnahmen, die weitreichende persönliche Folgen haben, wie unsere nachstehenden Beispiele zeigen:

• Beispiel 1, Haftung als Privatperson:

Ein Soldat ist zu Fuß auf dem Weg nach Hause und hört dabei mit Kopfhörern laut Musik. Beim Überqueren einer Straße bemerkt er den Verkehr zu spät. Ein Motorradfahrer weicht aus, beschädigt ein Auto und wird verletzt ins Krankenhaus eingeliefert. Der Soldat kommt mit dem Schrecken davon.

Eine **Privathaftpflichtversicherung** prüft die Schadensersatzansprüche des Motorradfahrers und kommt, sofern ein Anspruch besteht, für Personenschäden (z. B. Gesundheitskosten), Sachschäden (z. B. beschädigtes Motorrad) und Vermögensschäden (z. B. Verdienstausfall Motorradfahrer) auf. Unberechtigte Forderungen werden gerichtlich abgewehrt.

Da der Schadensausgleich häufig in die Millionen gehen kann, zählt das Thema Haftung auch zu den existenziellen Risiken, wo ohne Absicherung im Schadensfall der finanzielle Ruin bis hin zur Privatinsolvenz droht.

• Beispiel 2, Haftung als Soldat:

Unwissentlich missachtet ein Soldat in Vorgesetztenfunktion eine Dienstvorschrift. Infolgedessen werden während einer Übung Sicherheitsbestimmungen verletzt, welche zu gesundheitlichen Beeinträchtigungen mehrerer untergebener Soldaten führen. Nach einer längeren Behandlung im Bundeswehrkrankenhaus wird ein Soldat schließlich wegen Dienstunfähigkeit entlassen.

Der Dienstherr sowie der untergebene Soldat machen Schadensersatzansprüche geltend.

Bei Schäden, die Soldaten im Rahmen ihrer dienstlichen Verrichtungen verursachen, ist die Haftung in § 24 Soldatengesetz geregelt. Danach haften Soldaten gegenüber dem Dienstherrn für Schäden, die sie grob fahrlässig oder vorsätzlich verursacht haben. Ob und inwieweit Fahrlässigkeit besteht, wird häufig erst in langwierigen Gerichtsprozessen geklärt, teilweise ist dafür ein Verstoß gegen geltende Dienstvorschriften ausreichend. Ebenso kann der Dienstherr, wenn er aufgrund einer Pflichtverletzung eines Soldaten gegenüber Dritten schadensersatzpflichtig wird, seine Entschädigungsaufwendungen von dem verursachenden Soldaten zurückverlangen (sog. Regressanspruch). Das dienstliche Haftungsrisiko für Soldaten kann mit dem bis zu 6-Fachen der monatlichen Dienstbezüge spürbare finanzielle Einschränkungen verursachen.

Eine **Diensthauptpflichtversicherung** schützt Soldaten vor diesen finanziellen Folgen. Im Rahmen der obligatorischen Diensthauptpflichtversicherung kommen alle Mitglieder des Deutschen Bundeswehrverbandes in den Genuss einer optimalen Lösung. Nichtmitglieder können diese Risiken privat versichern.

Ihr persönlicher Quick-Check:

| Risiko „Privatperson“ | | Risiko „Soldat/Angehöriger der BW“ | |
|---|--------------------------|------------------------------------|--------------------------|
| Privathaftpflicht | | Diensthaftpflicht | |
| Ausreichende Deckungssummen | <input type="checkbox"/> | Deckung bei Vermögensschäden | <input type="checkbox"/> |
| Forderungsausfalldeckung | <input type="checkbox"/> | Dienstliche Ausrüstung | <input type="checkbox"/> |
| Schäden an fremden geliehenen oder gemieteten Sachen | <input type="checkbox"/> | Dienst-Kfz | <input type="checkbox"/> |
| Kfz-Be- und Entladeschäden | <input type="checkbox"/> | Unsachgemäßer Waffengebrauch | <input type="checkbox"/> |
| Schäden durch nicht deliktfähige Kinder oder Angehörige | <input type="checkbox"/> | Dienstlicher Schlüsselverlust | <input type="checkbox"/> |

Haben Sie diese Fragen bei der Absicherung berücksichtigt?

Sprechen Sie uns an. Wir beraten Sie dazu und sind Gesprächspartner in allen Finanzfragen.

MLP Finanzdienstleistungen AG

Alte Heerstraße 40, 69168 Wiesloch
mlp-soldatenberatung.de
info@mlp-soldatenberatung.de
Tel 0800 • 000 • 7322 (kostenfrei)